Gültig ab 2027.FS

Modulbeschreibung: Introduction to Design Thinking

Modulkürzel	w.BA.XX.WPM-ITDT.XX
ECTS Credits	3
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
Beschreibung des Moduls	Unsere Welt wird immer komplexer und verändert sich rasant, genau deshalb ist die Fähigkeit, kreativ und innovativ zu denken, wertvoller denn je. Dieser praxisnahe Kurs richtet sich an Bachelorstudierende aller Fachrichtungen, die reale Herausforderungen anpacken und dabei strukturiert zu neuen Lösungen kommen möchten. Im Zentrum steht Design Thinking, ein nutzer:innen-zentrierter Innovationsansatz, der kreatives und analytisches Denken verbindet. Die Teilnehmenden lernen die Prinzipien und den Prozess kennen und erproben sie unmittelbar: In Gruppenprojekten und Reflexionsübungen durchlaufen die Teams einen Mini-Design-Sprint – vom Verstehen der Zielgruppe bis zu ersten Lösungsideen. Wir arbeiten in diesem Kurs mit verschiedenen KI-Tools, die teilweise kostenpflichtig sein können. Die Teilnehmenden sollten deshalb für die Dauer des Kurses mit Kosten von ca. 20 CHF rechnen. **ACHTUNG: Dieses Wahlpflichtmodul findet als Blockunterricht von Mittwoch 02.06.27 bis inkl. Samstag 05.06.27 statt**. Da das Modul als hands-on Workshops in Kleingruppen mit individuellem Coaching aufgebaut ist, entsteht die Lernerfahrung durch die aktive Mitarbeit der Teilnehmenden. **Die persönliche Anwesenheit ist deshalb an den folgenden Daten erforderlich: Mittwoch 02.06.27 bis inkl. Samstag 05.06.27**
Verantwortliche OE	Institut für Marketing Management
Modulverantwortung	Nina Weschenfelder
Modulverantwortung Stellvertretung	Corina Helbling
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Wahlpflichtmodul (Siehe Modultafel)
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009 für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, International Management, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht und Angewandtes Recht, erstmals beschlossen am 12.05.2009
Modulkategorie	**Modultyp** Wahlpflichtmodul **Studienabschnitt** Hauptstudium
Spezifische Vorkenntnisse	keine
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	• Fachkompetenz • Methodenkompetenz • Sozialkompetenz • Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	**Fachkompetenz** • Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen • Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen • Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren **Methodenkompetenz** • Problemlösung & Kritisches Denken • Wissenschaftliche Methoden • Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren • Nutzung von Informationen • Kreativität & Innovation **Sozialkompetenz** • Schriftliche Kommunikation

Modulbeschreibung: Introduction to Design Thinking

- Mündliche Kommunikation
- Kooperation im Team & Umgang mit Konflikten
- Interkulturalität & Perspektivenübernahme

Selbstkompetenz

- Selbstmanagement & Selbstreflexion
- Ethische & Soziale Verantwortung
- Lernen & Veränderung

Lernziele des Moduls

Die Studierenden...

- verstehen die Kernprinzipien und Phasen des „Double Diamond"-Modells (Identify, Discover, Define, Develop, Deliver) und deren Anwendung im Design Thinking und in der menschenzentrierten Innovation.
- verbessern ihre Fähigkeiten zur Zusammenarbeit und Teamarbeit durch Gruppenaktivitäten und fördern dabei ein Umfeld der offenen Kommunikation, des gegenseitigen Respekts und der geteilten Verantwortung.
- lernen, die in der „Identify"-Phase gesammelten Daten zu analysieren, um zentrale Erkenntnisse und Muster herauszuarbeiten, die Nutzerbedürfnisse und Herausforderungen sichtbar machen.
- entwickeln die Fähigkeit, identifizierte Erkenntnisse zu priorisieren, um sich auf die wirkungsvollsten Potenzialbereiche zu konzentrieren und so die Grundlage für Ideenfindung und Lösungsentwicklung zu legen.
- lernen Techniken, um komplexe Herausforderungen in handhabbare Bestandteile zu zerlegen, und ermöglichen so einen detaillierteren und strukturierteren Ansatz zur Problemlösung.

Inhalte des Moduls

- Explorieren des "Design Space" einer "Design Challenge"
- Stakeholder Mapping
- Zielgruppenanalyse
- Kreativtechniken & Ideengenerierung
- Customer Journey Mapping

Verknüpfung zu anderen Modulen

Verknüpftes Modul
w.BA.XX.WPM-UX.XX / UX & Interaction Design

Digitale Lernressourcen

- Reader
- Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen)
- Miro Templates
- Vorlagen zur Arbeit mit KI

Unterrichtsmethoden

- Übungen
- Lehrgespräch
- Anwendungsaufgaben
- Lehrvortrag
- Projektarbeit

Eingesetzte Sozialformen

- Gruppenarbeit

Unterrichtsgliederung

	Kontaktstudium	Begleitetes Studium	Autonomes Selbststudium
Grossklasse	28 h	26 h	
Kleinklasse	-	-	
Gruppenunterricht	-	-	
Praktikum	-	-	
Seminar	-	-	
Total 90	**28 h**	**26 h**	**36 h**

Modulbeschreibung: Introduction to Design Thinking

Leistungsnachweise

Modulendprüfung	Form	Dauer (Min.)	Gewichtung
-			
Hilfsmittel			

Andere	Bewertung	Format	Dauer (Min.)	Gewichtung
Referat/mündliche Präsentation	Note	Gruppenarbeit	10	80.00%
Schriftliche Arbeit	Note	Gruppenarbeit	0	20.00%

Präsenzverpflichtung

80%

ACHTUNG: Dieses Wahlpflichtmodul findet als Blockunterricht von Mittwoch 02.06.27 bis inkl. Samstag 05.06.27 statt. Da das Modul als hands-on Workshops in Kleingruppen mit individuellem Coaching aufgebaut ist, entsteht die Lernerfahrung durch die aktive Mitarbeit der Teilnehmenden. Die persönliche Anwesenheit ist deshalb an den folgenden Daten erforderlich: Mittwoch 02.06.27 bis inkl. Samstag 05.06.27

Pflichtliteratur

- Lewrick, M., Link, P., & Leifer, L. (2018). The design thinking playbook: Mindful digital transformation of teams, products, services, businesses and ecosystems. John Wiley & Sons.

Ergänzende Literatur

- Lewrick, M., Link, P., & Leifer, L. (2020). The design thinking toolbox: A guide to mastering the most popular and valuable innovation methods. John Wiley & Sons.
- Stickdorn, M., & Schneider, J. (2012). This is service design thinking: Basics, tools, cases. John Wiley & Sons.
- Stickdorn, M., Hormess, M. E., Lawrence, A., & Schneider, J. (2018). This is service design doing. " O'Reilly Media, Inc.".

Bemerkungen

Eine Nachbesserung bzw. Nachbearbeitung von Leistungsnachweisen ist nicht möglich.